

Dell USB-C-Monitor P2219HC/P2419HC/P2719HC Bedienungsanleitung

Modellnr.: P2219HC/P2419HC/P2719HC
Richtlinienmodell: P2219HCb/P2419HCb/P2719HCt





HINWEIS: Ein Hinweis zeigt wichtige Informationen an, die Ihnen helfen können, ein besseres Verständnis von Ihrem Computer zu erlangen.



ACHTUNG: Achtung zeigt mögliche Hardwareschäden und Datenverluste an, falls Anweisungen nicht befolgt werden.



WARNUNG: Eine Warnung zeigt eine mögliche Gefahr von Sachschäden und (lebensgefährlichen) Personenschäden an.

Copyright © 2018-2019 Dell Inc. oder ihre Tochtergesellschaften. Alle Rechte vorbehalten. Dell, EMC und andere Marken sind Marken von Dell Inc. oder ihren Tochtergesellschaften. Andere Marken können Marken ihrer jeweiligen Inhaber sein.

2019 – 05

Rev. A02

Inhalt:

Über Ihren Monitor	5
Lieferumfang	5
Produktmerkmale	6
Teile und Bedienelemente	7
Technische Daten des Monitors	10
Plug-and-Play	24
Qualität des LCD-Monitors und Pixelrichtlinie	24
Ihren Monitor einrichten	25
Ständer anbringen	25
Kippen, Schwenken und Höhenverstellung	26
Ihren Monitor anschließen	28
Kabel organisieren	31
Abnehmen des Monitorständers	31
Wandmontage (optional)	32
Monitor bedienen	33
Einschalten des Monitors	33
Bedienelemente an der Frontblende verwenden	33
Taste an der-Frontblende	35
Bildschirmmenü (OSD) verwenden	36



Problemlösung	51
Selbsttest	51
Integrierte Diagnose	53
USB-C-Aufladung immer aktiv	54
Allgemeine Probleme	56
Produktspezifisch	58
USB-Probleme	59
Anhang	60
Sicherheitshinweise	60
FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen Richtlinien	60
Dell kontaktieren	60
Einstellen des Monitors	61
Leitfaden für die Wartung	63



Über Ihren Monitor

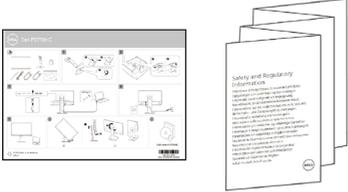
Lieferumfang

Ihr Monitor wird mit den nachstehend aufgelisteten Komponenten ausgeliefert. Stellen Sie sicher, dass Sie alle Komponenten erhalten haben; [kontaktieren Sie Dell](#), falls etwas fehlen sollte.

HINWEIS: Bei einigen Artikeln könnte es sich um Optionen handeln, die Ihrem Monitor eventuell nicht mitgeliefert werden. Einige Merkmale oder Medien sind in bestimmten Ländern möglicherweise nicht verfügbar.

	Monitor
	Ständer
	Standfuß
	Netzkabel (variiert je nach Land)



	USB-Typ-C-Kabel (C zu C)
	DisplayPort-Kabel
	Kabelbinder
	<ul style="list-style-type: none"> • Schnelleinrichtungsanleitung • Werkseitiger Kalibrierbericht

Produktmerkmale

Der **Dell P2219HC/P2419HC/P2719HC** verfügt über aktive Matrix, Dünnschichttransistor (TFT), Flüssigkristallanzeige (LCD) und LED-Hintergrundbeleuchtung. Zu den Merkmalen des Monitors zählen:

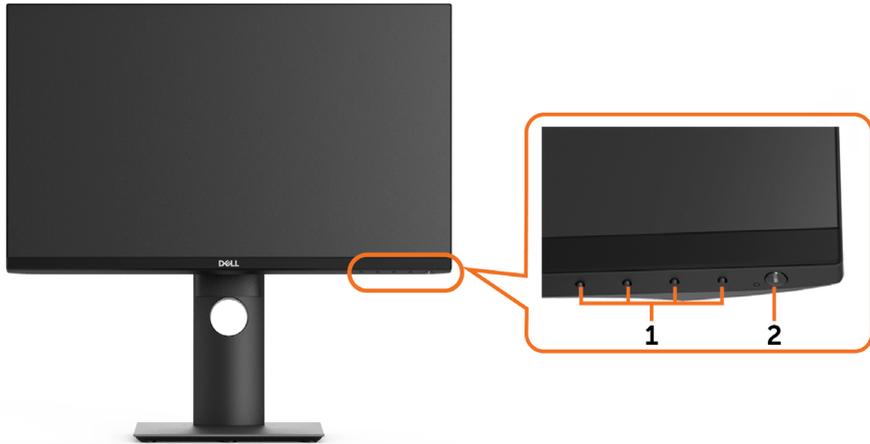
- **P2219HC:** 54,6 cm (21,5 Zoll) sichtbarer Anzeigebereich (diagonal gemessen). Auflösung von 1920 x 1080 plus Vollbildunterstützung bei niedrigeren Auflösungen.
- **P2419HC:** 60,5 cm (23,8 Zoll) sichtbarer Anzeigebereich (diagonal gemessen). Auflösung von 1920 x 1080 plus Vollbildunterstützung bei niedrigeren Auflösungen.
- **P2719HC:** 68,6 cm (27 Zoll) sichtbarer Anzeigebereich (diagonal gemessen). Auflösung von 1920 x 1080 plus Vollbildunterstützung bei niedrigeren Auflösungen.
- Farbskala von 72%.
- Neigbar, schwenkbar, höhenverstellbar und drehbar.
- Abnehmbarer Ständer und 100 mm VESA- (Video Electronics Standards Association) Montagelöcher für flexible Montagelösungen.
- Digitale Konnektivität mit DisplayPort und HDMI.
- Ausgestattet mit 4 USB-Downstream-Ports.
- Einzelner USB-Typ-C-Anschluss zur Stromversorgung kompatibler Notebooks während des Empfangs von Video- und Datensignalen.
- Plug-and-Play-Fähigkeit, sofern von Ihrem System unterstützt.
- Minimieren Sie Augenbeschwerden mit einem flimmerfreien Bildschirm.
- Das von einem Monitor ausgegebene blaue Licht kann Augen dauerhaft schädigen, bspw. Augenermüdung oder digitale Augenbelastung verursachen. Die Funktion ComfortView dient der Reduzierung des vom Monitor ausgegebenen blauen Lichts zur Optimierung des Augenkomforts.



- OSD- (On Screen Display) Einstellungen für problemlose Setup- und Bildschirmoptimierung.
- Schlitz für Sicherheitsschloss.
- Ständersperre.
- Ein Energiemessgerät zeigt den Energieverbrauch des Monitors in Echtzeit an.
- Arsenfreies Glas und kein Einsatz von Quecksilber nur für den Bildschirm.
- Standby-Leistung von 0,3 W im Ruhemodus.

Teile und Bedienelemente

Vorderseite



Nummer	Beschreibung
1	Funktionstasten (weitere Einzelheiten finden Sie unter Monitor bedienen)
2	Ein-/Ausstaste (mit LED-Anzeige)

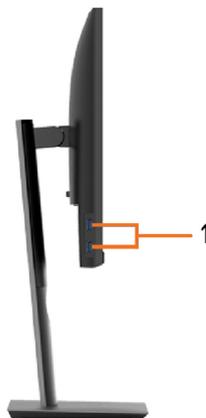


Rückseite



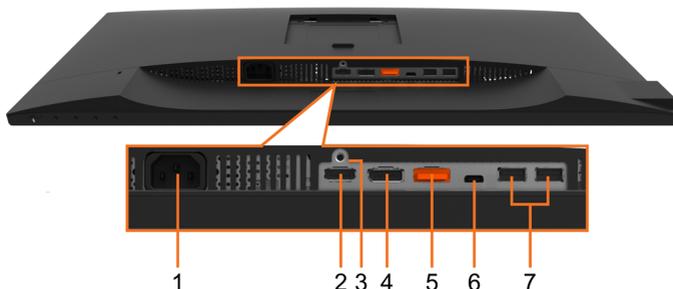
Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	100 mm x 100 mm VESA-Montagelöcher (unter VESA-Abdeckung)	Wandmontage des Monitors mit VESA-kompatiblen Wandmontageset (100 mm x 100 mm).
2	Richtlinienetikett	Listet die amtlichen Zulassungen auf.
3	Ständerfreigabetaste	Löst den Ständer vom Monitor.
4	Schlitz für Sicherheitsschloss	Sichert den Monitor mit einem Sicherheitskabelschloss (wird separat verkauft).
5	Barcode, Seriennummer und Service-Kennungsetikett	Beachten Sie dieses Etikett, wenn Sie den technischen Kundendienst von Dell kontaktieren müssen.
6	Kabelverwaltungsschlitz	Organisieren Sie die Kabel, indem Sie sie durch den Schlitz verlegen.

Ansicht von der Seite



Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	USB downstream ports (2)	Schließen Sie Ihr USB-Kabel an. HINWEIS: Sie können diesen Anschluss erst nutzen, nachdem Sie das USB-Type-C-Kabel an Computer und USB-Type-C-Anschluss des Monitors angeschlossen haben.

Unterseite



Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	Netzanschluss	Für den Anschluss der Monitornetzleitung.
2	HDMI Anschluss	Verbinden Sie Ihren Computer per HDMI-Kabel (wird separat verkauft).
3	Ständerverriegelung	Befestigen Sie den Ständer mit einer M3 x 6 mm Schraube am Monitor. (Schraube wird nicht mitgeliefert)
4	DP-Anschluss (Eingang)	Zum Anschluss des Computer-DP-Kabels.
5	DP-Anschluss (Ausgang) 	DP-Ausgang für MST- (Multi-Stream Transport) fähige Monitore. Ein DP 1.1-Monitore kann nur als letzter Monitor in der MST-Kette verbunden werden. Beachten Sie zum Aktivieren von MST die Anweisungen im Abschnitt „ Monitor für DP MST-Funktion verbinden “. HINWEIS: Entfernen Sie bei Verwendung des DP-Ausgangs den Gummistöpsel.
6	USB-Typ-C-Anschluss	Der Type-C-Anschluss kann zur Verbindung mit dem Host-Gerät verwendet werden. Die max. Datenübertragungsrate von USB 3.1 (Type-C) kann die max. Auflösung der Anzeigetechnologie DisplayPort 1.2 mit 1920 x 1080 bei 60 Hz unterstützen. PD 20 V / 3,25 A, 15 V / 3 A, 9 V / 3 A und 5 V / 3 A. HINWEIS: USB Type-C wird bei Versionen vor Windows 10 nicht unterstützt.



7	USB downstream ports (2)	Schließen Sie Ihr USB-Kabel an. HINWEIS: Sie können diesen Anschluss erst nutzen, nachdem Sie das USB-Type-C-Kabel an Computer und USB-Type-C-Anschluss des Monitors angeschlossen haben.
----------	--------------------------	---

Technische Daten des Monitors

Modell	P2219HC	P2419HC
Bildschirmtyp	Aktivmatrix - TFT-LCD	
Paneltyp	In-Plane-Switching-Technologie	
Seitenverhältnis	16:9	
Sichtbares Bild		
Diagonal	546,10 mm (21,5 Zoll)	604,52 mm (23,8 Zoll)
aktiver Bereich		
Horizontal	476,06 mm (18,74 Zoll)	527,04 mm (20,75 Zoll)
Vertikal	267,79 mm (10,54 Zoll)	296,46 mm (11,67 Zoll)
Fläche	127484,10 mm ² (197,60 Zoll ²)	156246,27 mm ² (242,18 Zoll ²)
Pixelabstand	0,248 mm x 0,248 mm	
Pixel pro Zoll (PPI)	102	92
Sichtwinkel		
Horizontal	178 Grad (typisch)	
Vertikal	178 Grad (typisch)	
Leuchtdichte	250 cd/m ² (typisch)	
Kontrastverhältnis	1000:1 (typisch)	
Bildschirmbeschichtung	Blendschutz mit Härtegrad 3H	
Hintergrundbeleuchtung	LED-Kantenlichtsystem	
Ansprechzeit (Grau zu Grau)	5 ms (Tempomodus) 8 ms (Normalmodus)	
Farbtiefe	16,7 Millionen Farben	
Farbskala	CIE1931(72 %) HINWEIS: Farbskala (typisch) basiert auf den Teststandards CIE1976 (82 %) und CIE1931 (72 %).	
Konnektivität	<ul style="list-style-type: none"> • 1 HDMI-Anschluss • 1 DP-Eingang • 1 DP-Ausgang • 1 USB-Type-C-Anschluss • 2 USB-2.0-Downstream-Anschlüsse (hinten) • 2 USB-3.0-Downstream-Anschlüsse (seitlich) 	



Randbreite (Rand des Monitors bis zum aktiven Bereich)	5,62 mm (Oben/Links/rechts) 19,99 mm (Unten)	5,38 mm (Oben/Links/rechts) 20,31 mm (Unten)
Einstellbarkeit		
Höhenverstellbarer Ständer	130 mm	
Neigungswinkel	-5 °/21 °	
Schwenkwinkel	-45 °/45 °	
Drehwinkel	-90 °/90 °	
Dell Display Manager- (DDM) Kompatibilität	Einfache Anordnung und andere wesentliche Funktionen und Merkmale	
Sicherheit	Steckplatz für Sicherheitsschloss (Kabellschloss separat erhältlich)	

Modell	P2719HC	
Bildschirmtyp	Aktivmatrix - TFT-LCD	
Paneltyp	In-Plane-Switching-Technologie	
Seitenverhältnis	16:9	
Sichtbares Bild		
Diagonal	686 mm (27 Zoll)	
aktiver Bereich		
Horizontal	597,88 mm (23,54 Zoll)	
Vertikal	336,31 mm (13,24 Zoll)	
Fläche	201073,02 mm ² (311,66 Zoll ²)	
Pixelabstand	0,3114 mm x 0,3114 mm	
Pixel pro Zoll (PPI)	81,59	
Sichtwinkel		
Horizontal	178 Grad (typisch)	
Vertikal	178 Grad (typisch)	
Leuchtdichte	300 cd/m ² (typisch)	
Kontrastverhältnis	1000:1 (typisch)	
Bildschirmbeschichtung	Blendschutz mit Härtegrad 3H	
Hintergrundbeleuchtung	LED-Kantenlichtsystem	
Ansprechzeit (Grau zu Grau)	14 ms (typisch) 8 ms (Normalmodus) 5 ms (Tempomodus)	
Farbtiefe	16,7 Millionen Farben	
Farbskala	CIE1931(72 %) HINWEIS: Farbskala (typisch) basiert auf den Teststandards CIE1976 (82 %) und CIE1931 (72 %).	



Konnektivität	<ul style="list-style-type: none"> • 1 HDMI-Anschluss • 1 DP-Eingang • 1 DP-Ausgang • 1 USB-Type-C-Anschluss • 2 USB-2.0-Downstream-Anschlüsse (hinten) • 2 USB-3.0-Downstream-Anschlüsse (seitlich)
Randbreite (Rand des Monitors bis zum aktiven Bereich)	6,0 mm (Oben/Links/rechts) 20,7 mm (Unten)
Einstellbarkeit	
Höhenverstellbarer Ständer	130 mm
Neigungswinkel	-5 °/21 °
Schwenkwinkel	-45 °/45 °
Drehwinkel	-90 °/90 °
Dell Display Manager- (DDM) Kompatibilität	Einfache Anordnung und andere wesentliche Funktionen und Merkmale
Sicherheit	Steckplatz für Sicherheitsschloss (Kabelschloss separat erhältlich)

Auflösungsspezifikationen

Horizontaler Abtastbereich	30 kHz – 83 kHz (automatisch)
Vertikaler Abtastbereich	56 Hz – 76 Hz (automatisch)
Max. voreingestellte Auflösung	1920 x 1080 bei 60 Hz
Videoanzeigefunktionen (DP & HDMI Wiedergabe)	480i, 480p, 576i, 576p, 720p, 1080i, 1080p

Voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
VESA, 640 x 480	31,5	60,0	25,2	-/-
VESA, 640 x 480	37,5	75,0	31,5	-/-
IBM, 720 x 400	31,5	70,0	28,3	-/+
VESA, 800 x 600	37,9	60,0	40,0	+/+
VESA, 800 x 600	46,9	75,0	49,5	+/+
VESA, 1024 x 768	48,4	60,0	65,0	-/-
VESA, 1024 x 768	60,0	75,0	78,8	+/+



VESA, 1152 x 864	67,5	75,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	64,0	60,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	80,0	75,0	135,0	+/+
VESA, 1600 x 900	60,0	60,0	108,0	+/+
VESA, 1920 x 1080	67,5	60,0	148,5	+/+

MST Multi-Stream Transport-Modi (MST)

MST-Quellmonitor	Maximale Anzahl an unterstützbaren externen Monitoren
	1920 x 1080/60Hz
1920 x 1080/60Hz	1 (USB Type-C verwenden) 3 (DP verwenden)

HINWEIS: Die unterstützte externe Monitorauflösung beträgt maximal nur 1920x1080, 60 Hz.

Elektrische Spezifikationen

Modell	P2219HC/P2419HC
Videoeingangssignale	<ul style="list-style-type: none"> • HDMI 1.4, 600 mV für jede differenzielle Leitung, 100 Ohm Eingangsimpedanz je Differenzialpaar • DisplayPort 1.2, 600 mV für jede differenzielle Leitung, 100 Ohm Eingangsimpedanz e Differenzialpaar • USB Type-C, 600 mV für jede differenzielle Leitung, 90 Ohm Eingangsimpedanz je Differenzialpaar
Eingangsspannung / Frequenz / Strom	100 – 240 V AC / 50 Hz/60 Hz \pm 3 Hz / 1,5 A (typisch)
Einschaltstrom	<ul style="list-style-type: none"> • 120 V: 40 A (max.) bei 0 °C (Kaltstart) • 240 V: 80 A (max.) bei 0 °C (Kaltstart)

Modell	P2719HC
Videoeingangssignale	<ul style="list-style-type: none"> • HDMI 1.4, 600 mV für jede differenzielle Leitung, 100 Ohm Eingangsimpedanz je Differenzialpaar • DisplayPort 1.2, 600 mV für jede differenzielle Leitung, 100 Ohm Eingangsimpedanz e Differenzialpaar • USB Type-C, 600 mV für jede differenzielle Leitung, 90 Ohm Eingangsimpedanz je Differenzialpaar
Eingangsspannung / Frequenz / Strom	100 – 240 V AC / 50 Hz/60 Hz \pm 3 Hz / 1,6 A (typisch)
Einschaltstrom	<ul style="list-style-type: none"> • 120 V: 30 A (max.) bei 0 °C (Kaltstart) • 220 V: 60 A (max.) bei 0 °C (Kaltstart)



Physikalische Eigenschaften

Modell	P2219HC	P2419HC
Signalkabeltyp	<ul style="list-style-type: none"> • Digital: DisplayPort, 20-polig • Digital: HDMI, 19-polig • Digital: USB Type-C, 24-polig 	
Abmessungen (mit Ständer)		
Höhe (ausgezogen)	472,04 mm (18,58 zoll)	486,11 mm (19,14 zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	353,42 mm (13,91 zoll)	356,11 mm (14,02 zoll)
Breite	487,3 mm (19,19 zoll)	537,8 mm (21,17 zoll)
Tiefe	166,0 mm (6,54 zoll)	166,0 mm (6,54 zoll)
Abmessungen (ohne Ständer)		
Höhe	293,4 mm (11,55 zoll)	322,15 mm (12,68 zoll)
Breite	487,3 mm (19,19 zoll)	537,8 mm (21,17 zoll)
Tiefe	41,3 mm (1,63 zoll)	42,8 mm (1,69 zoll)
Ständerabmessungen		
Höhe (ausgezogen)	400,80 mm (15,78 zoll)	400,80 mm (15,78 zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	353,42 mm (13,91 zoll)	353,42 mm (13,91 zoll)
Breite	206,0 mm (8,11 zoll)	206,0 mm (8,11 zoll)
Tiefe	166,0 mm (6,54 zoll)	166,0 mm (6,54 zoll)
Basis	206,0 mm x 166,0 mm (8,11 zoll x 6,54 zoll)	206,0 mm x 166,0 mm (8,11 zoll x 6,54 zoll)
Gewicht		
Mit Verpackung	6,43 kg (14,18 lb)	7,26 kg (16,01 lb)
Mit Ständereinheit und Kabeln	4,99 kg (11,00 lb)	5,45 kg (12,02 lb)
Ohne Ständereinheit (für eventuelle Wand- oder VESA Montage- ohne Kabel)	3,05 kg (6,72 lb)	3,52 kg (7,76 lb)
Der Ständereinheit	1,64 kg (3,62 lb)	1,65 kg (3,63 lb)
Frontrahmenglanz	2 – 4 (nur Vorderseite)	2 – 4 (nur Vorderseite)



Modell	P2719HC
Signalkabeltyp	<ul style="list-style-type: none"> • Digital: DisplayPort, 20-polig • Digital: HDMI, 19-polig • Digital: USB Type-C, 24-polig
Abmessungen (mit Ständer)	
Höhe (ausgezogen)	524,3 mm (20,64 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	394,3 mm (15,52 Zoll)
Breite	609,9 mm (24,01 Zoll)
Tiefe	185,0 mm (7,28 Zoll)
Abmessungen (ohne Ständer)	
Höhe	363,0 mm (14,29 Zoll)
Breite	609,9 mm (24,01 Zoll)
Tiefe	42,8 mm (1,69 Zoll)
Ständerabmessungen	
Höhe (ausgezogen)	418,4 mm (16,47 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	371,0 mm (14,61 Zoll)
Breite	245,0 mm (9,65 Zoll)
Tiefe	185,0 mm (7,28 Zoll)
Basis	245,0 mm x 185,0 mm (9,65 Zoll x 7,28 Zoll)
Gewicht	
Mit Verpackung	9,36 kg (20,64 lb)
Mit Ständereinheit und Kabeln	6,94 kg (15,30 lb)
Ohne Ständereinheit (für eventuelle Wand- oder VESA Montage- ohne Kabel)	4,67 kg (10,30 lb)
Der Ständereinheit	1,93 kg (4,25 lb)
Frontrahmenglanz	2 – 4 (nur Vorderseite)



Umweltbezogene Eigenschaften

Modell	P2219HC	P2419HC
Temperatur		
Betrieb	0 °C bis 40 °C (32°F bis 104°F)	
Nicht im Betrieb	<ul style="list-style-type: none"> •Lagerung: -20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F) •Transport: -20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F) 	
Luftfeuchte		
Betrieb	20% bis 80% (nicht kondensierend)	
Nicht im Betrieb	<ul style="list-style-type: none"> •Lagerung: 10% bis 90 % (nicht kondensierend) •Transport: 10% bis 90 % (nicht kondensierend) 	
Höhe		
Betrieb	5000 m (16404 ft) max.	
Nicht im Betrieb	12192 m (40000 ft) max.	
Wärmeableitung	<ul style="list-style-type: none"> •403 BTU/h (Maximum) •58 BTU/h (typisch) 	<ul style="list-style-type: none"> •407 BTU/h (Maximum) •62 BTU/h (typisch)

Modell	P2719HC	
Temperatur		
Betrieb	0 °C bis 40 °C (32°F bis 104°F)	
Nicht im Betrieb	<ul style="list-style-type: none"> •Lagerung: -20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F) •Transport: -20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F) 	
Luftfeuchte		
Betrieb	20% bis 80% (nicht kondensierend)	
Nicht im Betrieb	<ul style="list-style-type: none"> •Lagerung: 10% bis 90 % (nicht kondensierend) •Transport: 10% bis 90 % (nicht kondensierend) 	
Höhe		
Betrieb	5000 m (16404 ft) max.	
Nicht im Betrieb	12192 m (40000 ft) max.	
Wärmeableitung	<ul style="list-style-type: none"> •427 BTU/h (Maximum) •89 BTU/h (typisch) 	

Konformität mit Standards

ENERGY STAR-zertifizierter Monitor	ja
EPEAT	EPEAT-registriert, wo zutreffend. EPEAT-Registrierung variiert je nach Land. Den Registrierungsstatus je nach Land entnehmen Sie bitte www.epeat.net .



TCO-zertifizierte Anzeigegeräte	ja
RoHS-konform	ja
BFR/PVC-freier Monitor (mit Ausnahme externer Kabel)	ja

Energieverwaltungsmodi

Ist eine VESA DPM-konforme Grafikkarte oder Software in/auf Ihrem PC installiert, reduziert der Monitor automatisch seinen Stromverbrauch, wenn er nicht verwendet wird. Dies wird als Energiesparmodus bezeichnet*. Wenn der Computer Eingaben von einer Tastatur, Maus oder einem anderen Eingabegerät erkennt, nimmt der Monitor automatisch seinen normalen Betrieb wieder auf. Die folgende Tabelle zeigt den Stromverbrauch und die Signalisierung dieser automatischen Energiesparfunktion:

P2219HC

VESA-Modi	Horizontale Sync	Vertikale Sync	Video	Betriebsanzeige	Stromverbrauch
Normaler Betrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Weiß	118 W (maximal)** 17 W (typisch)
Energiesparmodus	Inaktiv	Inaktiv	Aus	Weiß (blinkt langsam)	<0,3 W***
Ausgeschaltet	-	-	-	Aus	<0,3 W

Energy Star	Stromverbrauch
P _{ON}	15,57 W
E _{TEC}	50,59 kWh

P2419HC

VESA-Modi	Horizontale Sync	Vertikale Sync	Video	Betriebsanzeige	Stromverbrauch
Normaler Betrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Weiß	119 W (maximal)** 18 W (typisch)
Energiesparmodus	Inaktiv	Inaktiv	Aus	Weiß (blinkt langsam)	<0,3 W***
Ausgeschaltet	-	-	-	Aus	<0,3 W

Energy Star	Stromverbrauch
P _{ON}	16,73 W
E _{TEC}	54,14 kWh



P2719HC

VESA-Modi	Horizontale Sync	Vertikale Sync	Video	Betriebsanzeige	Stromverbrauch
Normaler Betrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Weiß	125 W (maximal)** 26 W (typisch)
Energiesparmodus	Inaktiv	Inaktiv	Aus	Weiß (blinkt langsam)	<0,3 W***
Ausgeschaltet	-	-	-	Aus	<0,3 W

Energy Star	Stromverbrauch
P _{ON}	16,82 W
E _{TEC}	52,99 kWh

Das OSD-Menü funktioniert nur im Normalbetrieb. Falls Sie eine Taste im Energiesparmodus-drücken, erscheint folgende Meldung:



*Ein Stromverbrauch von Null kann im abgeschalteten Modus nur erreicht werden, wenn Sie das Netzkabel vom Monitor trennen.

**Maximale Leistungsaufnahme mit maximaler Luminanz.

***Testdaten werden ohne angeschlossenes USB-C-Kabel gemessen.

Dieses Dokument dient ausschließlich Informationszwecken und gibt die Laborleistung wieder. Ihr Produkt kann je nach Software, Komponenten und Peripherie, die Sie bestellt haben, abweichen und es gibt keine Verpflichtung zur Aktualisierung solcher Informationen. Daher sollte sich der Kunde bei Entscheidungen bezüglich elektrischer Toleranzen oder anderweitig nicht auf diese Informationen verlassen. Es werden weder ausdrücklich noch impliziert Zusicherungen im Hinblick auf die Genauigkeit oder Vollständigkeit gemacht.

Aktivieren Sie Computer und Monitor, dadurch erhalten Sie Zugriff auf das OSD.

 **HINWEIS:** Dieser Monitor ist **ENERGY STAR**-konform.



 **HINWEIS:**

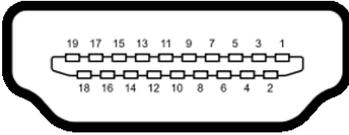
P_{ON}: Energieverbrauch im eingeschalteten Zustand gemäß Definition in der Energy Star 7.0-Version.

E_{TEC}: Gesamtenergieverbrauch in kWh gemäß Definition in der Energy Star 7.0-Version.



Pinbelegungen

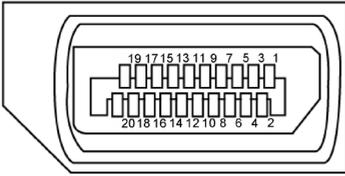
HDMI-Anschluss



Pin-Nummer	19 polig Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS DATA 2+
2	TMDS DATA 2 SHIELD
3	TMDS DATA 2-
4	TMDS DATA 1+
5	TMDS DATA 1 SHIELD
6	TMDS DATA 1-
7	TMDS DATA 0+
8	TMDS DATA 0 SHIELD
9	TMDS DATA 0-
10	TMDS CLOCK+
11	TMDS CLOCK SHIELD
12	TMDS CLOCK-
13	CEC
14	Reserved (N.C. on device)
15	DDC CLOCK (SCL)
16	DDC DATA (SDA)
17	DDC/CEC Ground
18	+5 V POWER
19	HOT PLUG DETECT



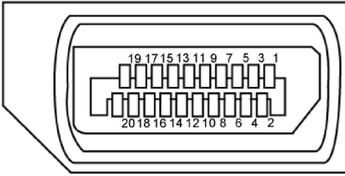
DP-Anschluss (Eingang)



Pin-Nummer	20 polig Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	ML3 (n)
2	GND
3	ML3 (p)
4	ML2 (n)
5	GND
6	ML2 (p)
7	ML1 (n)
8	GND
9	ML1 (p)
10	ML0 (n)
11	GND
12	ML0 (p)
13	GND
14	GND
15	AUX (p)
16	GND
17	AUX (n)
18	Hot Plug Detect
19	Re-PWR
20	+3.3 V DP_PWR



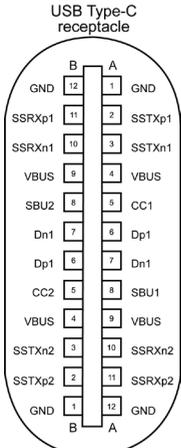
DP-Anschluss (Ausgang)



Pin-Nummer	20 polig Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	ML0(p)
2	GND
3	ML0(n)
4	ML1(p)
5	GND
6	ML1(n)
7	ML2(p)
8	GND
9	ML2(n)
10	ML3(p)
11	GND
12	ML3(n)
13	CONFIG1
14	CONFIG2
15	AUX CH(p)
16	GND
17	AUX CH(n)
18	Hot Plug Detect
19	Return
20	DP_PWR



USB Type-C-Anschluss



typically connected to a charger through a Type-C cable

Pin-Nummer	Signalname	Pin-Nummer	Signalname
A1	GND	B12	GND
A2	SSTXp1	B11	SSRXp1
A3	SSTXn1	B10	SSRXn1
A4	VBUS	B9	VBUS
A5	CC1	B8	SBU2
A6	Dp1	B7	Dn1
A7	Dn1	B6	Dp1
A8	SBU1	B5	CC2
A9	VBUS	B4	VBUS
A10	SSRXn2	B3	SSTXn2
A11	SSRXp2	B2	SSTXp2
A12	GND	B1	GND



Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle

Dieser Abschnitt informiert Sie über die USB-Ports an der linken Seite des Monitors. Ihr Computer hat die folgenden USB-Ports:

- 2 Downstream – linke Seite USB 3.0
- 2 Downstream – Unterseite USB 2.0

HINWEIS: Die USB-Ports des Monitors funktionieren nur, wenn der Monitor eingeschaltet oder auf den Energiesparmodus eingestellt ist. Wenn Sie den Monitor aus- und wieder einschalten, dauert es möglicherweise einige Sekunden, bis die angeschlossene Peripherie wieder normal funktioniert.

HINWEIS: Dieser Monitor ist mit Super-Speed USB 3.0 und High-Speed USB 2.0 kompatibel.

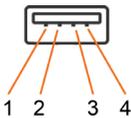
USB 3.0

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenrate	Stromverbrauch
SuperSpeed	5 Gb/s	4,5 W (max., je Port)
High-Speed	480 Mb/s	4,5 W (max., je Port)
Full-Speed	12 Mb/s	4,5 W (max., je Port)

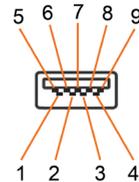
USB 2.0

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenrate	Stromverbrauch
High-Speed	480 Mb/s	2,5 W (max., je Port)
Full-Speed	12 Mb/s	2,5 W (max., je Port)
Low-Speed	1,5 Mb/s	2,5 W (max., je Port)

USB 2.0 port



USB 3.0 port



Pin-Nummer	Signalname
1	VCC
2	DMD
3	DPD
4	GND

Pin-Nummer	Signalname
1	VBUS
2	D-
3	D+
4	GND
5	StdA_SSRX-
6	StdA_SSRX+
7	GND_DRAIN
8	StdA_SSTX-
9	StdA_SSTX+
Shell	Shield



Plug-and-Play

Sie können den Monitor an jeden Plug-and-Play-kompatiblen Computer anschließen. Der Monitor versorgt den Computer über DDC- (Display Data Channel) Protokolle automatisch mit seinen EDID (Extended Display Identification Data), damit sich der Computer selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitorinstallationen erfolgen automatisch; Sie können auf Wunsch verschiedene Einstellungen wählen. Wenn Sie bei der Einrichtung des Monitors weitere Informationen zur Änderung der Monitoreinstellungen wünschen, beachten Sie bitte [Monitor bedienen](#).

Qualität des LCD-Monitors und Pixelrichtlinie

Es ist nicht ungewöhnlich, dass während der Herstellung eines LCD-Monitors ein oder mehrere Pixel unverändert fixiert bleiben. Diese sind kaum zu sehen und wirken sich nicht auf die Qualität oder Nutzbarkeit des Displays aus. Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie unter: <http://www.dell.com/support/monitors>.



Ihren Monitor einrichten

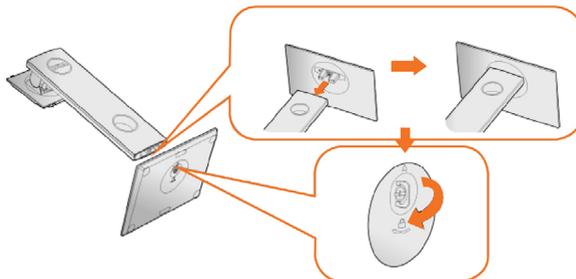
Ständer anbringen

HINWEIS: Der Ständer ist bei Lieferung ab Werk nicht installiert.

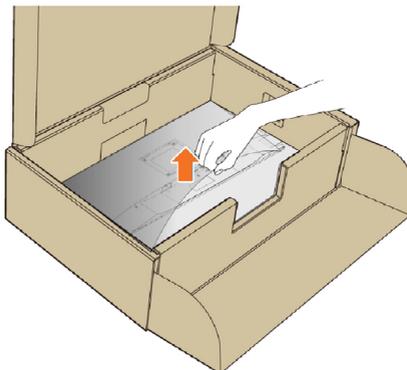
HINWEIS: Die folgenden Anweisungen gelten nur für Anbringung des mit Ihrem Monitor gelieferten Ständers. Wenn Sie einen von einer anderen Quelle erworbenen Ständer anbringen, befolgen Sie die bei dem Ständer mitgelieferten Montageanweisungen.

So bringen Sie den Monitorständer an:

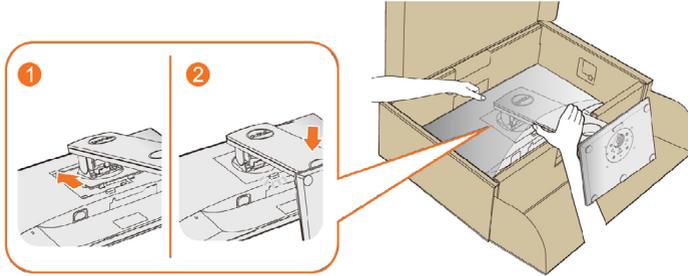
- 1 Entfernen Sie den Ständer anhand der Anweisungen an den Kartonlaschen aus der oberen Polsterung.
- 2 Setzen Sie die Ständerbasisblöcke vollständig in den Ständerschlitze ein.
- 3 Heben Sie den Schraubgriff an und drehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn.
- 4 Klappen Sie den Schraubgriff flach in die Vertiefung, nachdem Sie die Schraube vollständig festgezogen haben.



- 5 Heben Sie die Abdeckung wie abgebildet an, um den VESA-Bereich zur Ständermontage freizulegen.



- 6 Bringen Sie die Ständerbaugruppe am Monitor an.
- a. Befestigen Sie die beiden Riegel am oberen Teil des Ständers in der Kerbe an der Rückseite des Monitors.
 - b. Drücken Sie den Ständer nach unten, bis er einrastet.



- 7 Stellen Sie den Monitor aufrecht hin.

HINWEIS: Heben Sie den Monitor vorsichtig an, damit er Ihnen nicht entgleitet und herunterfällt.

Kippen, Schwenken und Höhenverstellung

HINWEIS: Dies gilt für einen Monitor mit Ständer. Wenn ein anderer Ständer erworben wird, beachten Sie bitte die entsprechenden Anweisungen in der zugehörigen Anleitung.

Neigen, Schwenken

Dank des integrierten Sockels können Sie den Monitor in den komfortabelsten Betrachtungswinkel neigen.



HINWEIS: Der Ständer ist bei Werksauslieferung nicht am Monitor angebracht.



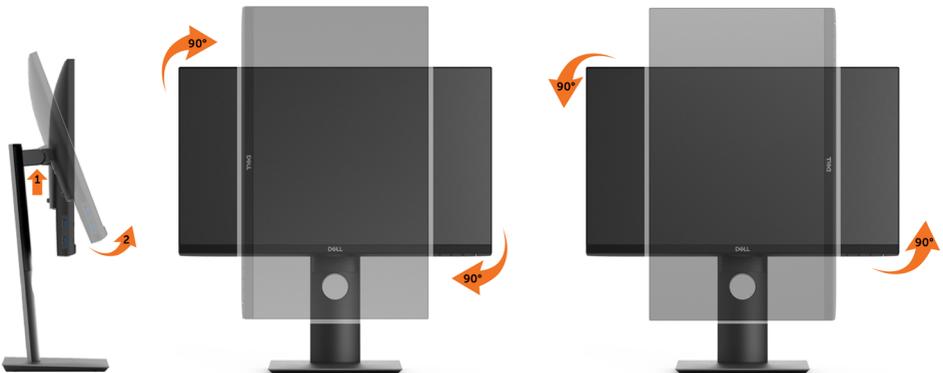
Vertikale Verlängerung

HINWEIS: Der Ständer kann um bis zu 130 mm nach oben ausgezogen werden. Die nachstehende Abbildung zeigt, wie Sie den Fuß ausziehen können.



Monitor drehen

Bevor Sie den Monitor drehen, sollte der Monitor komplett vertikal ausgezogen ([Vertikale Ausdehnung](#)) und geneigt ([Kippen](#), [Schwenken](#)) sein, damit der untere Rand des Monitors nicht an der Aufstellfläche anschlägt.



HINWEIS: Um die Anzeigerotation-Funktion (Querformat/Hochformat) mit Ihrem Dell-Computer nutzen zu können, benötigen Sie einen aktualisierten Grafkartentreiber, der nicht mit dem Monitor geliefert wird. Zum Herunterladen des Grafkartentreibers besuchen Sie www.dell.com/support und schauen im Download-Bereich unter Videotreiber nach den neuesten Treiberaktualisierungen.

HINWEIS: Im Hochformat-Anzeigemodus kann die Leistung von Grafk-intensiven Anwendungen (z. B. 3D-Spielen) nachlassen.



Anzeigerotation-Einstellungen Ihres Systems anpassen

Nachdem Sie Ihren Monitor gedreht haben, müssen Sie die Anzeigerotation-Einstellungen Ihres Systems mit den folgenden Schritten anpassen.

 **HINWEIS:** Wenn Sie den Monitor nicht mit einem Dell-Computer verwenden, müssen Sie die Grafktreiber-Webseite oder die Webseite Ihres Computerherstellers besuchen, um Informationen über das Ändern der Anzeigerotation-Einstellungen Betriebssystems zu erhalten.

So stellen Sie die Anzeigerotation ein:

- 1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Desktop, wählen Sie Eigenschaften (bei Vista: Anpassen).
- 2 Wählen Sie das Register Einstellungen, klicken Sie auf Erweitert.
- 3 Wenn Sie eine ATI-Grafkkarte verwenden, wählen Sie das Register Drehung und stellen die gewünschte Ausrichtung ein.
Falls Sie eine NVidia-Grafkkarte verwenden, klicken Sie auf das Register NVidia, wählen in der linken Spalte NVDrehung und anschließend die gewünschte Ausrichtung.
Sofern Sie eine Intel®-Grafkkarte verwenden, wählen Sie das Grafkregister Intel, klicken auf Grafkeigenschaften, wählen das Register Drehung und stellen die gewünschte Ausrichtung ein.

 **HINWEIS:** Falls die Drehoption nicht verfügbar ist oder nicht korrekt funktioniert, besuchen Sie bitte www.dell.com/support und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafkkarte herunter.

Ihren Monitor anschließen

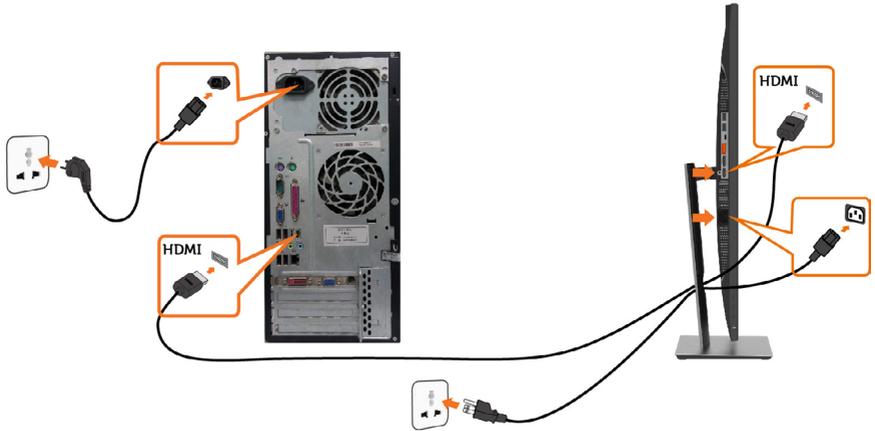
 **WARNUNG:** Bevor Sie eines der Verfahren in diesem Abschnitt beginnen, befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#).

So schließen Sie Ihren Monitor an den Computer an:

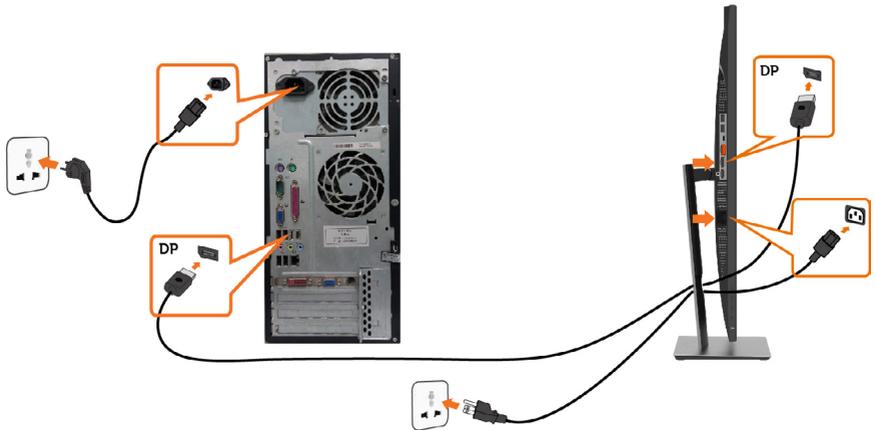
- 1 Schalten Sie Ihren Computer aus.
- 2 Verbinden Sie die HDMI/DP/USB Type-C Kabel vom Monitor mit dem Computer.
- 3 Schalten Sie Ihren Monitor ein.
- 4 Wählen Sie die richtige Eingangsquelle im Bildschirmmenü des Monitors und schalten Sie Ihren Computer ein.



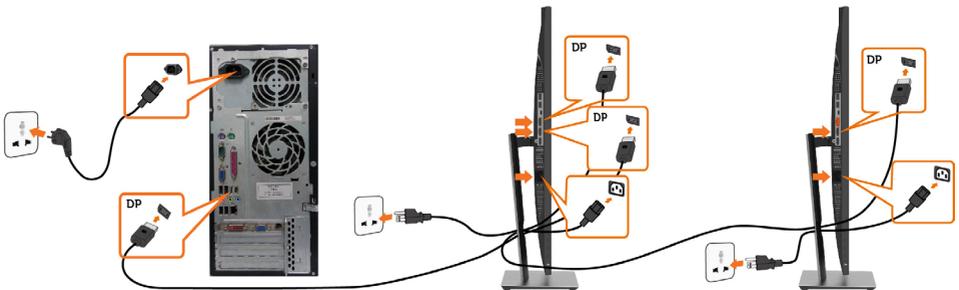
HDMI-Kabel anschließen (optional)



DP- Kabel verbinden



Anschluss des Monitors für DP MST-Funktion (Multi-Stream Transport)

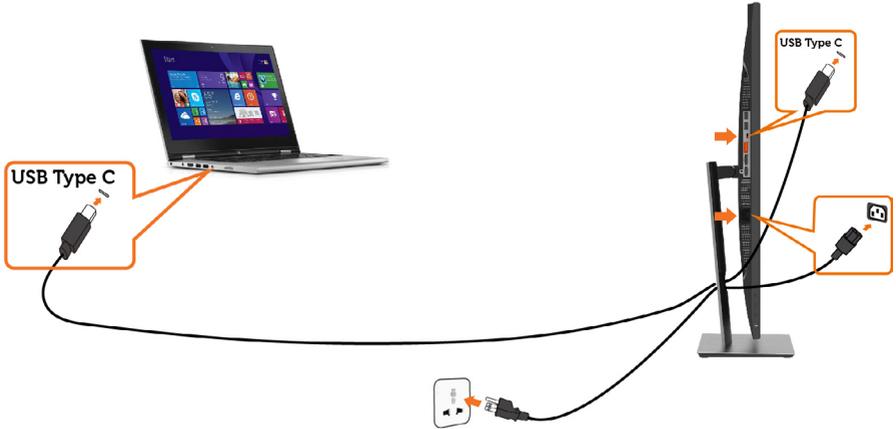


HINWEIS: unterstützt die DP-MST-Funktion. Damit Sie diese Funktion nutzen können, muss Ihre PC-Grafikkarte entsprechend zertifiziert sein: DP1.2 mit MST-Option.

HINWEIS: Entfernen Sie bei Verwendung des DP-Ausgangs den Gummistöpsel.

HINWEIS: Wenn DP-Eingang und DP-Ausgang erstmalig mit einem PC und sekundären Monitor verbunden werden, wird MST automatisch aktiviert.

USB Type-C-Kabel anschließen

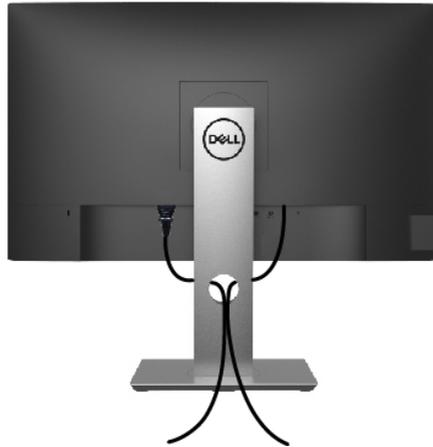


HINWEIS:

- 1 USB-Type-C-Alternate-Mode mit DP 1.2, DP 1.1 wird nicht unterstützt.
- 2 Unterstützt USB-PD- (Power Delivery) Profile bis 65 W(20V/3,25A).
- 3 Falls Ihr Computer für den Betrieb > 65 W (20 V/3,25 A) erfordert und der Akku erschöpft ist, schaltet er sich möglicherweise nicht ein bzw. lädt nicht mit P2219HC/P2419HC/P2719HC USB Type-C PD.



Kabel organisieren



Organisieren Sie nach Anschluss aller erforderlichen Kabel an Ihrem Monitor und Computer (beachten Sie zum Kabelanschluss [Ihren Monitor anschließen](#)) diese wie oben gezeigt.

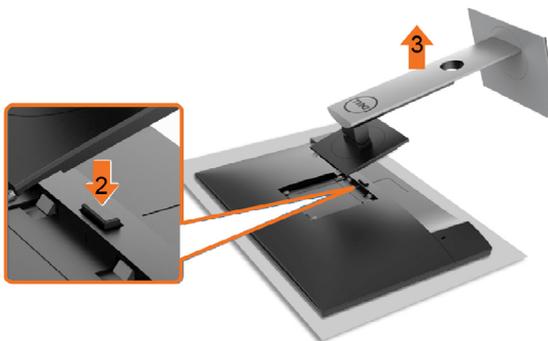
Abnehmen des Monitorständers

⚠ ACHTUNG: Damit der LCD-Bildschirm beim Abnehmen des Ständers nicht verkratzt wird, achten Sie darauf, dass der Monitor auf einem sauberen Untergrund zu liegen kommen.

📎 HINWEIS: Der nachstehende Ablauf gilt für den Standardständer. Haben Sie einen anderen Ständer erworben, halten Sie sich beim Aufstellen des Ständers an seine mitgelieferte Dokumentation.

So entfernen Sie den Ständer:

- 1 Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Kissen.
- 2 Halten Sie die Ständerfreigabetaste gedrückt.
- 3 Heben Sie den Ständer vom Monitor ab.



Wandmontage (optional)



HINWEIS: Bringen Sie den Monitor mit M4 x 10 mm Schrauben am Wandmontage-Bausatz an.

Beachten Sie die Anweisungen, die dem VESA-kompatiblen Wandmontage-Bausatz beigelegt sind.

- 1 Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Polster auf einem stabilen, flachen Tisch.
- 2 Entfernen Sie den Ständer.
- 3 Entfernen Sie die vier Schrauben, die die Kunststoffabdeckung festhalten, mit einem Phillips-Kreuzschlitzschraubendreher.
- 4 Befestigen Sie die Montagehalterung vom-Wandmontageset am Monitor
- 5 Montieren Sie den Monitor gemäß den Anweisungen, die dem Montageset beigelegt sind, an der Wand.

HINWEIS: Zur Nutzung mit UL- oder CSA-gelisteter Wandhalterung mit einer minimalen Belastbarkeit von 3,05 kg (P2219HC)/3,52 kg (P2419HC)/4,67 kg (P2719HC).



Monitor bedienen

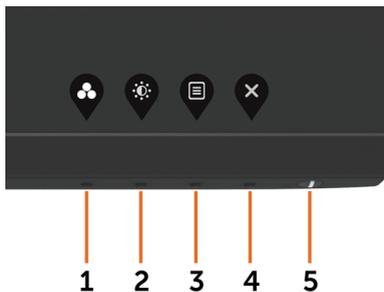
Einschalten des Monitors

Drücken Sie auf die -Taste, um den Monitor einzuschalten.



Bedienelemente an der Frontblende verwenden

Verwenden Sie zum Anpassen der Eigenschaften des angezeigten Bildes die Bedientasten an der Vorderseite des Monitors. Bei Nutzung dieser Einstelltasten zeigt ein OSD bei Änderung die entsprechenden numerischen Werte der Eigenschaften an.



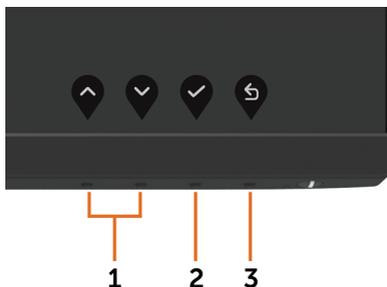
Folgende Tabelle beschreibt die Tasten an der Frontblende:

Taste an der -Frontblende	Beschreibung
1  Schnelltaste: Voreinstellungsmodi	Nutzen Sie diese Taste zur Auswahl aus einer Liste voreingestellter Farbmodi.
2  Schnelltaste: Helligkeit / Kontrast	Mit dieser Taste erhalten Sie direkten Zugriff auf das Menü „Helligkeit / Kontrast“.
3  Menü	Verwenden Sie diese Taste zum Einblenden des Bildschirmmenüs und zum Auswählen der Menüoptionen. Siehe Menüsystem aufrufen .
4  Verlassen	Verwenden Sie diese Taste zum Zurückkehren zum Hauptmenü bzw. zum Verlassen des Hauptmenüs.
5  Ein/Aus (mit Betriebsanzeige)	Mit der Ein/Aus schalten Sie den Monitor ein und aus. Die weiße LED zeigt an, dass der Monitor eingeschaltet und voll funktionsfähig ist. Eine glühende weiße LED zeigt den DPMS-Energiesparmodus an.



Taste an der-Frontblende

Verwenden Sie zum Anpassen der Bildeinstellungen die Tasten an der Vorderseite des Monitors.



Taste an der -Frontblende	Beschreibung
---------------------------	--------------

- | | | |
|---|---|---|
| 1 |  
Aufwärts Abwärts | Verwenden Sie die Aufwärts- (erhöhen) und Abwärtstasten (verringern) zum Anpassen der Optionen im Bildschirmmenü. |
| 2 | 
OK | Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der OK-Taste. |
| 3 | 
Zurück | Mit der Zurück-Taste kehren Sie zum vorherigen Menü zurück. |
-

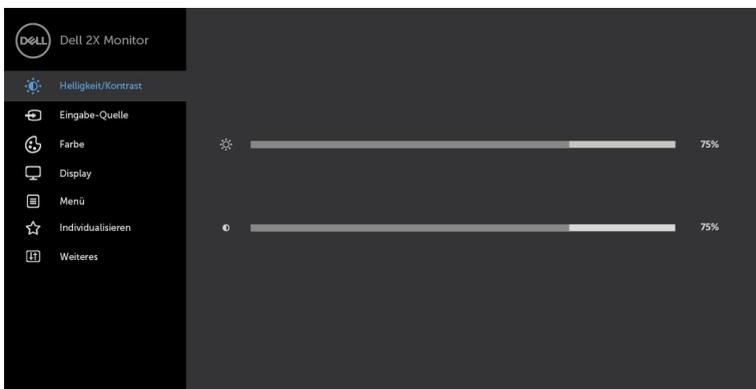


Bildschirmmenü (OSD) verwenden

Menüsystem aufrufen

 **HINWEIS:** Jegliche Änderungen über das Bildschirmmenü werden automatisch gespeichert, wenn Sie zu einem anderen Bildschirmmenü wechseln, das Bildschirmmenü verlassen oder warten, bis das Bildschirmmenü ausgeblendet wird.

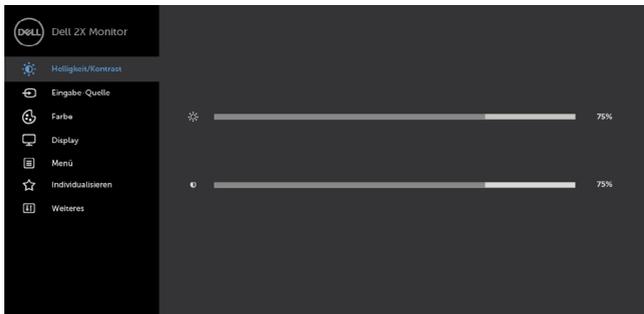
- 1 Drücken Sie zum Öffnen des Bildschirmmenüs und Aufrufen des Hauptmenüs die -Taste.



- 2 Bewegen Sie sich mit den Tasten  und  zwischen den Optionen. Wenn Sie von einem Symbolen zum anderen springen, wird der Optionsname hervorgehoben.
- 3 Drücken Sie zum Aktivieren der hervorgehobenen Option einmal die Taste  oder .
- 4 Wählen Sie mit - und -Tasten den gewünschten Parameter aus.
- 5 Drücken Sie zum Aufrufen des Schiebereglers die -Taste, nehmen Sie dann Ihre Änderungen mit der Taste  oder  entsprechend den Anzeigen im Menü vor.
- 6 Mit  zum vorherigen Menü zurückkehren, mit  annehmen und zum vorherigen Menü zurückkehren.



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Helligkeit / Kontrast	Über dieses Menü aktivieren Sie die Helligkeit/Kontrast-Einstellung.

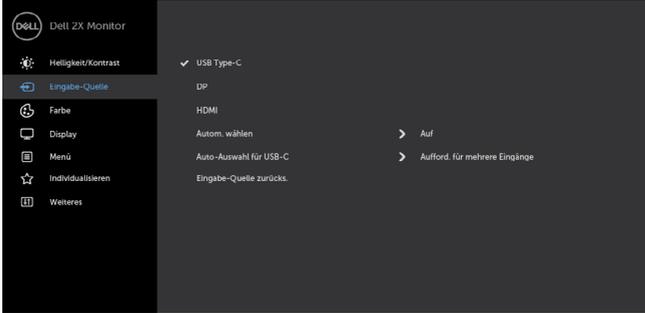


Helligkeit Die Helligkeit passt die Luminanz der Hintergrundbeleuchtung an (Minimum 0, Maximum 100).
 Drücken Sie zum Erhöhen der Helligkeit die -Taste.
 Drücken Sie zum Verringern der Helligkeit die -Taste.

HINWEIS: Die manuelle Einstellung der Helligkeit ist deaktiviert, wenn der dynamische Kontrast eingeschaltet ist.

Kontrast Passen Sie zuerst die Helligkeit an; stellen Sie den Kontrast dann nur ein, wenn weitere Anpassungen erforderlich sind.
 Mit  erhöhen Sie den Kontrast, mit  verringern Sie den Kontrast (von 0 bis 100).
 Der Kontrast passt das Verhältnis zwischen Dunkelheit und Helligkeit am Monitor an.



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Eingang quelle	Wählen Sie mit dem Eingangsquelle-Menü zwischen den unterschiedlichen Videoeingängen aus, die mit Ihrem Monitor verbunden sein können.
		
		
	USB Typ C	Wählen Sie den Eingang USB Typ C, wenn Sie den USB-Typ-C-Anschluss benutzen.
		Wählen Sie mit  die USB-Typ-C-Eingangsquelle.
	DP	Wählen Sie den DP-Eingang, wenn Sie den analogen Anschluss DP (DisplayPort) verwenden.
		Drücken Sie zur Auswahl der DP-Eingangsquelle  .
	HDMI	Wählen Sie den HDMI-Eingang, wenn Sie den analogen Anschluss HDMI verwenden.
		Drücken Sie zur Auswahl der HDMI-Eingangsquelle  .
	Auto-Auswahl	Wählen Sie mit  die Option Auto-Wahl, damit der Monitor verfügbare Eingangsquellen scannt.
	Auto-Auswahl für USB-C	<p>Ermöglicht Ihnen die Einstellung von Auto-Auswahl für USB-C auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufford. für mehrere Eingänge: Immer Meldung Wechsel zu USB-C-Videoeingang immer anzeigen, damit Nutzer entscheiden kann, ob ein Wechsel erfolgen soll • Ja: Der Monitor wechselt, ohne zu fragen, immer zu USB-C-Video, wenn USB-C verbunden ist. • Nein: Der Monitor wechselt NICHT automatisch von einem anderen verfügbaren Eingang zu USB-C-Video.

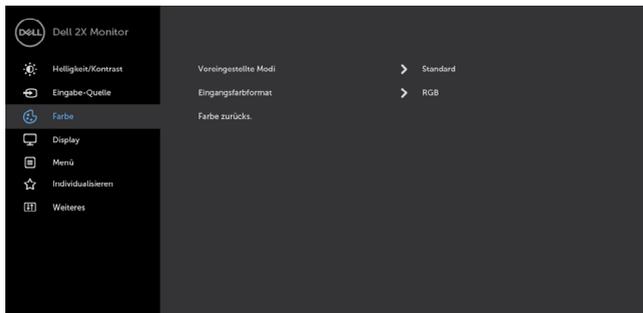


Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Eingangsquellestellungen zurücksetzen	Setzt die Eingangsquellestellungen auf die werkseitigen Standards zurück.



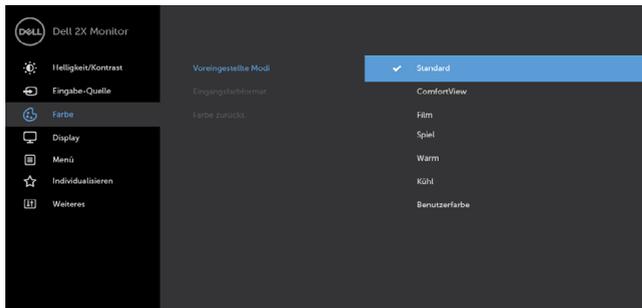
Farbe

Passen Sie im Menü Farbe den Farbeinstellungsmodus an.



Voreingestellter Modus

Durch Auswahl von Voreingestellte Modi können Sie in der Liste zwischen **Standard**, **ComfortView**, **Film**, **Spiel**, **Warm**, **Kühl** und **Benutzerfarbe wählen**.



- **Standard:** Standardfarbeinstellungen. Dies ist der voreingestellte Standardmodus.
- **ComfortView:** Verringert die Intensität des vom Bildschirm ausgehenden blauen Lichts für eine komfortablere Betrachtung.
HINWEIS: Zur Reduzierung der Gefahr von Augenbelastung und Nacken-/Arm-/Rücken-/Schulterschmerzen aufgrund langfristiger Computerarbeit sollten Sie:
 - Den Bildschirm etwa 50 bis 70 cm von Ihren Augen entfernt aufstellen.
 - Regelmäßige und häufige Pausen machen, bspw. alle zwei Stunden 20 Minuten lang.
 - Während der Pausen von Ihrem Bildschirm wegsehen und mindestens 20 Sekunden lang ein 6 Meter entferntes Objekt fokussieren.
 - Während der Pausen Dehnübungen zur Entspannung von Nacken/arm/Rücken/Schultern machen.
- **Film:** Lädt die für Filme geeigneten Farbeinstellungen.
- **Spiel:** Lädt die für die meisten Gaming-Anwendungen geeigneten Farbeinstellungen.
- **Warm:** Erhöht die Farbtemperatur. Der Bildschirm wirkt mit einem rötlichen/gelblichen Farbton wärmer.
- **Kühl:** Verringert die Farbtemperatur. Der Bildschirm wirkt mit einem bläulichen Farbton kühler.
- **Angepasste Farbe:** Ermöglicht Ihnen die manuelle Anpassung der Farbeinstellungen. Drücken Sie zum Anpassen der Rot-, Grün- und Blauwerte die Tasten  und  und erstellen Ihren eigenen voreingestellten Farbmodus.

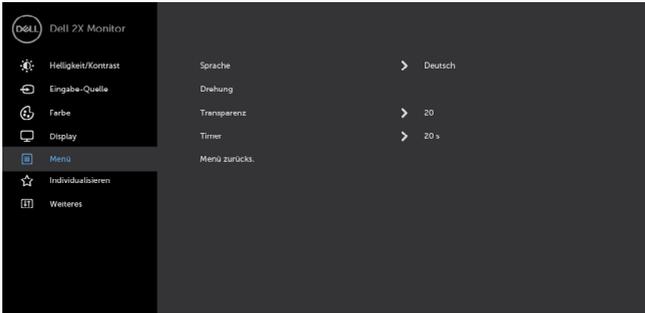


Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Eingangs-farbformat	<p>Ermöglicht Ihnen die Einstellung des Videoeingangsmodus auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • RGB: Wählen Sie diese Option, falls Ihr Monitor über das HDMI-Kabel mit einem Computer (oder DVD-Player) verbunden ist. • YPbPr: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr DVD-Player nur YPbPr-Ausgabe unterstützt.
		
		
	Farbton	<p>Passen Sie den Farbton mit  und  zwischen „0“ und „100“ an.</p> <p>HINWEIS: Die Farbton-Einstellung ist nur in den Modi Film und Spiel verfügbar.</p>
	Sättigung	<p>Passen Sie die Sättigung mit  und  zwischen „0“ und „100“ an.</p> <p>HINWEIS: Die Sättigung-Einstellung ist nur in den Modi Film und Spiel verfügbar.</p>
	Farbeinstellungen zurücksetzen	<p>Setzt die Farbeinstellungen Ihres Monitors auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.</p>

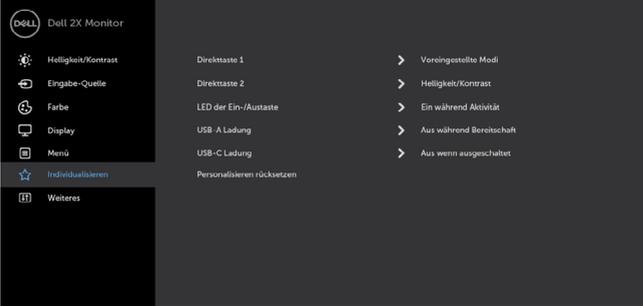


Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Anzeige	<p>Passen Sie das Bild über die Anzeigeeinstellungen an.</p> 
	Seitenverhältnis	<p>Passen Sie das Seitenverhältnis auf Breite 16:9, 4:3 oder 5:4 an.</p>
	Schärfe	<p>Lässt das Bild schärfer oder weicher aussehen. Passen Sie die Schärfe mit  oder  zwischen „0“ und „100“ an.</p>
	Dynamischer Kontrast	<p>Hiermit können Sie die Kontraststufe für eine schärfere und detailliertere Bildqualität erhöhen. Drücken Sie die Taste , um Dynamischer Kontrast auf „Ein“ oder „Aus“ zu setzen.</p> <p>HINWEIS:Nur für den voreingestellten Modus Spiel und Film.</p> <p>HINWEIS:Dynamischer Kontrast bietet einen größeren Kontrast, wenn Sie den voreingestellten Modus Spiel oder Film ausgewählt haben.</p>
	Ansprechzeit	<p>Hiermit können Sie die Reaktionszeit auf Normal oder Schnell setzen.</p>
	MST	<p>DP Multi Stream Transport, EIN-Schalten aktiviert MST (DP-Ausgang), AUS-Schalten deaktiviert die MST-Funktion.</p> <p>HINWEIS: Wenn DP/USB-C-Upstream-Kabel und DP-Downstream-Kabel verbunden sind, stellt der Monitor MST automatisch auf Ein ein. Dies erfolgt nach der Werksrücksetzung oder Displayrücksetzung nur einmal.</p>
	Anzeigeeinstellungen zurücksetzen	<p>Setzt die Anzeigeeinstellungen auf die werkseitigen Standards zurück.</p>



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Menü	Wählen Sie diese Option, um die OSD-Einstellungen anzupassen, z. B. OSD-Sprache, Dauer der Menüeinblendung auf dem Bildschirm usw.
		
		
	Sprache	Stellen Sie die Bildschirmanzeige auf eine von acht Sprachen ein. Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Portugiesisch (Brasilianisch), Russisch, Vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch.
	Drehung	Dreht das OSD um 0/90/270 Grad. Sie können das Menü entsprechend Ihrer Bildschirmdrehung anpassen.
	Transparenz	Wählen Sie diese Option, um die Menütransparenz mit  einzustellen (min. 0% / max. 100%). 
	Timer	OSD-Zeitüberschreitung: Stellt ein, wie lange das Bildschirmmenü nach Betätigung einer Taste aktiv bleiben soll. Passen Sie den Schieberegler mit  und  in 1-Sekunden-Schritten auf 5 bis 60 Sekunden an.
	Menüeinstellungen zurücksetzen	Setzt die Menüeinstellungen auf die werkseitigen Standards zurück.



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Anpassen	
Schnelltaste 1	Stellen Sie die Schnelltaste 1 auf Voreinstellungsmodi, Helligkeit/Kontrast, Eingangsquelle, Seitenverhältnis oder Drehung ein.	
Schnelltaste 2	Stellen Sie die Schnelltaste 2 auf Voreinstellungsmodi, Helligkeit/Kontrast, Eingangsquelle, Seitenverhältnis oder Drehung ein.	
Ein-/Austaste-LED	Ermöglicht Ihnen die Einstellung der Betriebsanzeige zum Energiesparen.	
USB-A Ladung	Ermöglicht Ihnen die Aktivierung oder Deaktivierung der USB-Type-A- (Downstream-Ports) Ladefunktion, während sich der Monitor im Bereitschaftsmodus befindet. HINWEIS: Diese Option ist nur verfügbar, wenn das USB-Type-C-Kabel (Upstream-Port) getrennt ist. Falls das USB-Type-C-Kabel verbunden ist, folgt die USB-A-Aufladung dem Betriebsstatus des USB-Hosts und die Option ist nicht zugänglich. HINWEIS: Diese Option wurde in älteren Monitor-Firmware-Versionen zuvor mit „USB“ bezeichnet.	
USB-C Ladung	Ermöglicht Ihnen die Aktivierung oder Deaktivierung der dauerhaften Einschaltung der USB-C-Aufladung bei abgeschaltetem Monitor. HINWEIS: Diese Option ist nur in neueren Monitor-Firmware-Versionen verfügbar. Beachten Sie zur Fehlerbehebung USB-C-Aufladung immer aktiv .	
Anpassung zurücksetzen	Setzt Tastenkombinationen und die LED der Ein-/Austaste auf die Werksstandards zurück.	

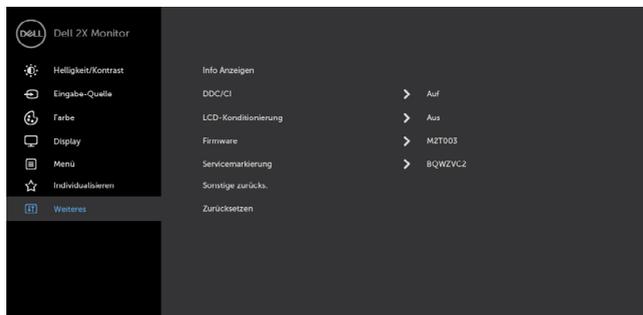


Symbol Menü und Untermenüs

Beschreibung



Sonstiges



Wählen Sie zum Anpassen der Bildschirmeneinstellungen, wie DDC/CI, LCD-Behandlung und so weiter, diese Option.

Zeigt die aktuellen Monitoreinstellungen.

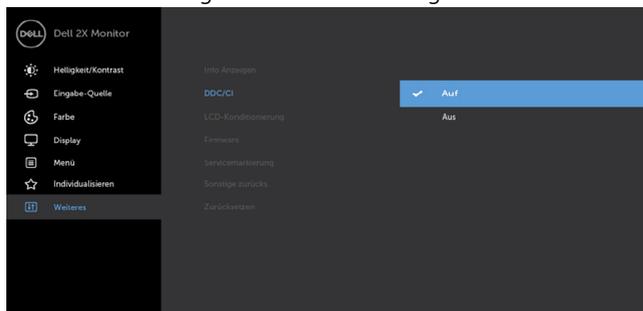
Info anzeigen

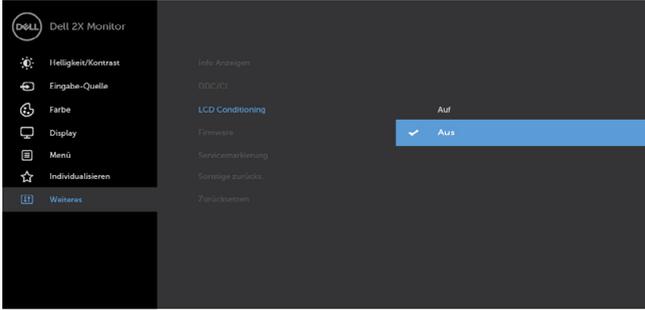
DDC/CI

DDC/CI (Display Data Channel/Command Interface) ermöglicht Ihnen die Anpassung der Monitoreinstellungen über die Software an Ihrem Computer.

Wählen Sie zum Abschalten dieser Funktion **Aus**.

Aktivieren Sie diese Funktion zur Erzielung optimaler Benutzererfahrung und Monitorleistung.



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	LCD-Behandlung	Hilft bei der Reduzierung schwacher Geisterbilder. Je nach Grad der Geisterbilder kann das Programm einige Zeit erfordern. Wählen Sie zum Starten des Vorgangs Ein.
		
		
	Firmware	Firmware-Version.
	Service-Tag	Zeigt das Service-Tag. Das Service-Tag ist ein eindeutiger alphanumerischer Identifikator, der Dell die Identifikation von Produktspezifikationen und den Zugriff auf Garantieinformationen ermöglicht Hinweis: Die Servicekennzeichnung ist auch auf ein Etikett an der Rückseite der Abdeckung gedruckt.
	Sonstige Einstellungen zurücksetzen	Stellt sonstige Einstellungen, wie DDC/CI, auf die werksseitigen Standards zurück.
	Werkseinstellungen	Setzt alle Bildschirmmenüeinstellungen auf die werksseitigen Standards zurück.

 **HINWEIS:** In diesem Monitor ist eine Funktion zur automatischen Kalibrierung der Helligkeit integriert, um den LED-Alterungsprozess auszugleichen.

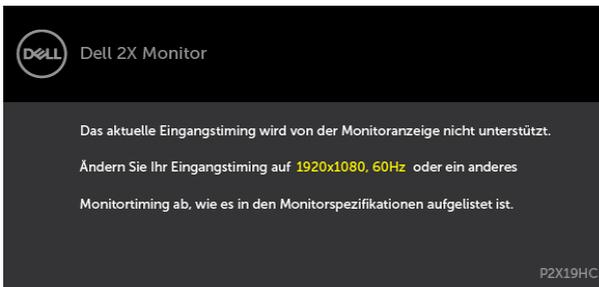


OSD-Warnmeldungen

Wenn die **Dynamischer Kontrast**-Funktion aktiviert ist (in diesen voreingestellten Modi: Spiel oder Film), wird die manuelle Helligkeitsregelung deaktiviert.

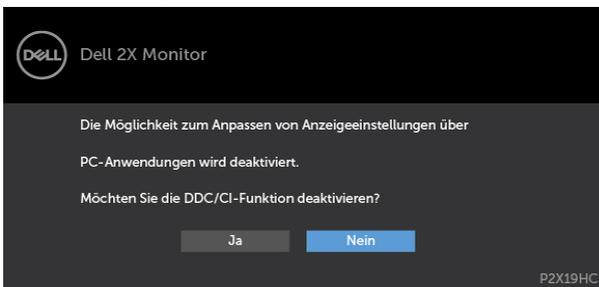


Wenn der Monitor einen bestimmten Auflösungsmodus nicht unterstützt, erscheint die folgende Meldung:

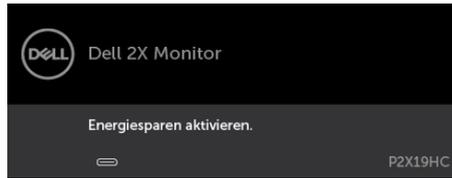


Das bedeutet, dass sich der Monitor mit dem vom Computer empfangenen Signal nicht synchronisieren kann. Siehe [Technische Daten des Monitors](#) für die horizontalen und vertikalen Frequenzbereiche, die für diesen Monitor adressierbar sind. Empfohlener Modus ist 1920 x 1080.

Sie sehen die folgende Meldung, bevor die DDC/CI-Funktion deaktiviert wird.



Wenn der Monitor den Energiesparmodus aufruft, wird folgende Meldung angezeigt:



Aktivieren Sie den Computer und wecken den Monitor zum Zugriff auf das [OSD](#). Falls Sie eine andere Taste als die Ein-/Austaste drücken, erscheint je nach ausgewähltem Eingang eine der folgenden Meldungen:



Falls HDMI, DP oder USB Type-C-Eingang ausgewählt und das entsprechende Kabel nicht angeschlossen ist, erscheint ein schwebendes Dialogfenster wie nachstehend gezeigt.



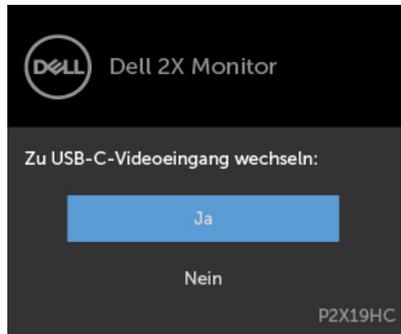
oder



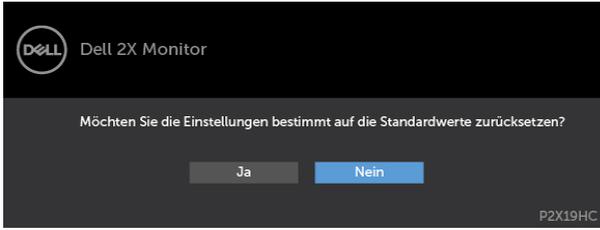
oder



Wenn der Monitor derzeit Videos von DP/HDMI anzeigt und der Nutzer ein USB-Type-C-Kabel an ein Notebook/Telefon mit DP-Alternate-Mode-Unterstützung anschließt, erscheint folgende Meldung, falls [Auto-Auswahl für USB-C](#) zur Aufforderung bei mehreren Eingängen ausgewählt wird:



Wenn Sie OSD-Elemente von Werksrücksetzung unter Sonstige Funktionen wählen, erscheint folgende Meldung:



Wenn Sie zum Rücksetzen auf die Standardeinstellungen „Ja“ wählen, erscheint folgende Meldung:



Siehe [Problemlösung](#) für weitere Informationen.



Problemlösung

⚠️ WARNUNG: Bevor Sie eines der Verfahren in diesem Abschnitt beginnen, befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#).

Selbsttest

Ihr Monitor besitzt eine Selbsttestfunktion, mit der Sie prüfen können, ob Ihr Monitor richtig funktioniert. Sind Ihr Monitor und der Computer richtig verbunden, aber der Monitorbildschirm bleibt dunkel, führen Sie anhand der nachstehenden Schritte den Monitortest durch:

- 1 Schalten Sie Computer und Monitor aus.
- 2 Ziehen Sie das Monitorkabel von der Rückseite des Computers ab. Damit der Selbsttest richtig abläuft, entfernen Sie das digitale (weißer Anschluss) und das analoge (blauer Anschluss) von der Rückseite des Computers, sofern angeschlossen
- 3 Schalten Sie den Monitor ein.

Das schwebende Dialogfenster sollte auf dem Bildschirm (vor schwarzem Hintergrund) erscheinen, wenn der Monitor kein Videosignal erkennen kann und richtig funktioniert. Während des Selbsttestmodus leuchtet die Betriebs-LED durchgehend blau. Je nach ausgewähltem Eingang durchläuft eines der nachstehend gezeigten Dialogfenster kontinuierlich den Bildschirm.



oder



oder



- 4 Dieses Fenster erscheint auch während des normalen Systembetriebs, falls das Videokabel abgezogen wird oder beschädigt ist.
- 5 Schalten Sie Ihren Monitor aus und schließen das Videokabel erneut an; schalten Sie dann Ihren Computer und den Monitor ein.

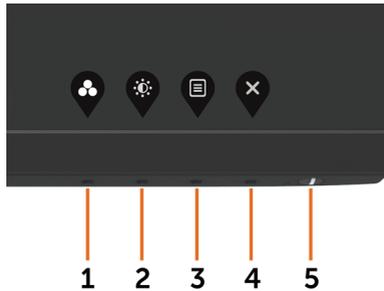
Falls Ihr Monitorbildschirm nach dem vorherigen Verfahren schwarz bleibt, prüfen Sie Ihren Videocontroller und den Computer, denn Ihr Monitor funktioniert ordnungsgemäß.



Integrierte Diagnose

Ihr Monitor hat ein integriertes Diagnosewerkzeug, das Ihnen bei der Bestimmung hilft, ob die auftretende Bildschirmstörung an Ihrem Monitor oder an Ihrem Computer und der Grafikkarte liegt.

HINWEIS: Sie können die integrierte Diagnose nur durchführen, wenn das Videokabel abgezogen ist und sich der Monitor im Selbsttestmodus befindet.



So führen Sie die integrierte Diagnose durch:

- 1 Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm sauber ist (keine Staubpartikel auf der Bildschirmoberfläche).
- 2 Ziehen Sie das/die Videokabel von der Rückseite des Computers oder Monitors ab. Der Monitor ruft den Selbsttestmodus auf.
- 3 Halten Sie Taste 1 für 5 Sekunden gedrückt. Ein grauer Bildschirm erscheint.
- 4 Untersuchen Sie den Bildschirm sorgfältig auf Abweichungen.
- 5 Drücken Sie erneut Taste 1 an der Frontblende. Der Bildschirm wird rot.
- 6 Untersuchen Sie den Bildschirm auf Abweichungen.
- 7 Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6 und prüfen den Bildschirm bei grüner, blauer, schwarzer, weißer Anzeige.

Der Test ist abgeschlossen, sobald der weiße Bildschirm erscheint. Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie erneut Taste 1.

Wenn Sie mit dem integrierten Diagnosewerkzeug keine Bildschirmstörung erkennen können, funktioniert der Monitor normal. Prüfen Sie die Grafikkarte und den Computer.



USB-C-Aufladung immer aktiv

Sie können Ihr Notebook oder Mobilgeräte selbst bei abgeschaltetem Monitor über das USB-Type-C-Kabel aufladen. Diese Option namens „**USB-C-Aufladung**“ befindet sich im Abschnitt **Personalisieren** des OSD. Diese Funktion ist nur bei folgenden Monitor-Firmware-Versionen verfügbar:

- P2219HC: M2B10X oder aktueller
- P2419HC: M3B10X oder aktueller
- P2719HC: M2T103 oder aktueller

Sie können die Firmware-Version Ihres Monitors unter Firmware prüfen. Falls diese Funktion bei Ihrem Produkt nicht verfügbar ist, befolgen Sie bitte die nachstehenden Schritte zur Aktualisierung des Monitors auf die neueste Firmware.

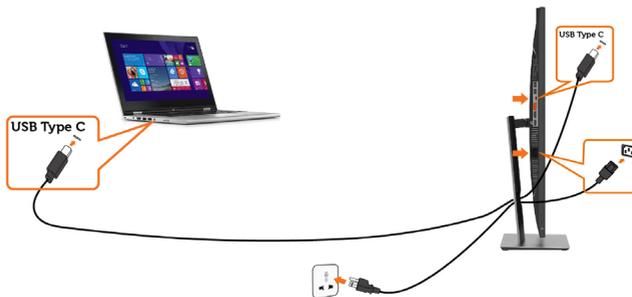
- 1 Laden Sie das aktuellste Anwendungsinstallationsprogramm (**Monitor Firmware Update Utility.exe**) aus dem Abschnitt Treiber und Downloads von der Monitor-Support-Seite von Dell herunter:

P2219HC: www.dell.com/P2219HC

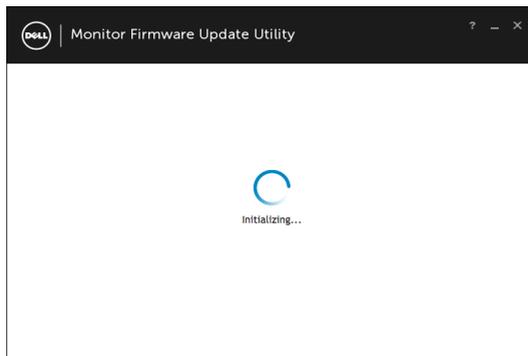
P2419HC: www.dell.com/P2419HC

P2719HC: www.dell.com/P2719HC

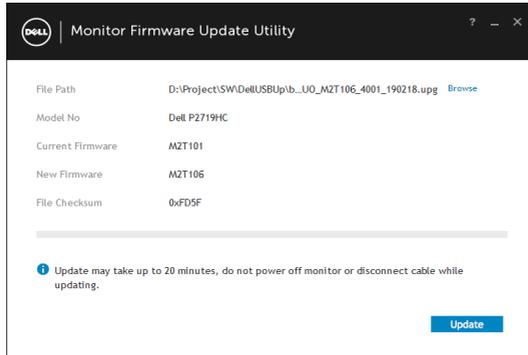
- 2 Verbinden Sie das USB-Type-C-Kabel mit Monitor und PC.



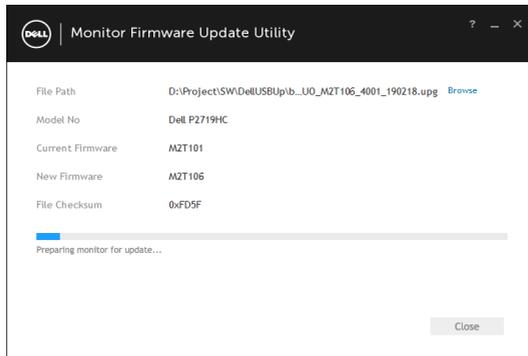
- 3 Führen Sie zur Installation des Programmes **Monitor Firmware Update Utility.exe** aus.



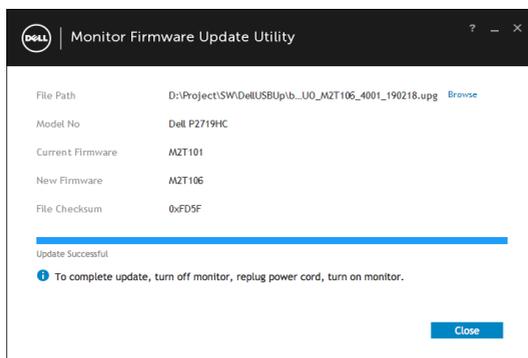
4 Aktuelle Firmware-Version prüfen: Zum Aktualisieren der Firmware auf Aktualisieren klicken.



5 Warten Sie, bis die Firmware aktualisiert ist.



6 Klicken Sie auf Schließen, sobald die Firmware aktualisiert ist.



Allgemeine Probleme

Die folgende Tabelle enthält allgemeine Informationen zu üblichen Monitorproblemen, die auftreten könnten, sowie Korrekturvorschläge:

Allgemeine Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Kein Video/ Betriebs-LED aus	Kein Bild	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist.• Vergewissern Sie sich, dass die Steckdose richtig funktioniert, indem Sie ein anderes elektrisches Gerät anschließen.• Achten Sie darauf, die Ein-/Austaste vollständig hinunterzudrücken.• Stellen Sie sicher, dass über das Menü Eingangsquelle die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Kein Video/ Betriebs-LED ein	Kein Bild oder keine Helligkeit	<ul style="list-style-type: none">• Erhöhen Sie die Helligkeit und den Kontrast über das OSD-Menü.• Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus.• Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind.• Führen Sie die integrierte Diagnose aus.• Stellen Sie sicher, dass über die Taste Eingangsquellenauswahl die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Fehlende Pixel	Punkte auf dem LCD- Bildschirm	<ul style="list-style-type: none">• Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.• Ein durchgehend unaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann.• Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: http://www.dell.com/support/monitors.
Dauerhaft leuchtende Pixel	Helle Punkte auf dem LCD- Bildschirm	<ul style="list-style-type: none">• Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.• Ein durchgehend unaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann.• Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: http://www.dell.com/support/monitors.



Allgemeine Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Passen Sie Helligkeits- und Kontrastregler im OSD-Menü an.
Sicherheitsprobleme	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	<ul style="list-style-type: none"> • Nehmen Sie keine Schritte zur Problemlösung vor. • Wenden Sie sich umgehend an Dell.
Periodisch auftretende Probleme	Monitorstörungen treten nur manchmal auf	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob das intermittierende Problem auch im Selbsttestmodus auftritt.
Fehlende Farbe	Farbloses Bild	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus. • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind.
Falsche Farbe	Bildfarbe nicht gut	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie je nach Anwendung die Einstellungen der voreingestellten Modi im OSD-Menü Farbe. • Stellen Sie die R/G/B-Werte unter Anpassen ein. Farbe im OSD-Menü Farbe. • Ändern Sie das Eingangsfarbformat unter Erweiterte Einstellungen im OSD auf PC-RGB oder YPbPr ab. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
Ein auf dem Monitor längere Zeit verbliebenes, statisches Bild hat sich eingebrannt	Ein schwacher Schatten von einer statischen Bildanzeige erscheint auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie die Energieverwaltung, damit sich der Monitor bei Nichtbenutzung ausschaltet (weitere Informationen finden Sie unter Energiesparmodi). • Oder verwenden Sie einen sich dynamisch ändernden Bildschirmschoner.



Produktspezifisch

Spezifische Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Bild ist zu klein	Bild ist zentriert, füllt jedoch nicht den gesamten Anzeigebereich aus	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie die Seitenverhältnis-Einstellung im OSD Anzeigeeinstellungen.• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Die Monitoreinstellungen können mit den Tasten an der Frontblende nicht angepasst werden	Das OSD-Menü erscheint nicht auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none">• Schalten Sie den Monitor aus, ziehen das Netzkabel und schließen es wieder an; schalten Sie den Monitor wieder ein.
Kein Eingangssignal bei Tastenbetätigung	Kein Bild, Licht leuchtet weiß.	<ul style="list-style-type: none">• Überprüfen Sie die Signalquelle. Vergewissern Sie sich, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet. Dazu bewegen Sie die Maus oder drücken eine beliebige Taste an der Tastatur.• Überprüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist. Ziehen Sie nötigenfalls das Signalkabel und stecken Sie es wieder ein.• Setzen Sie den Computer oder das Videoabspielprogramm zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm aus.	Das Bild kann nicht die gesamte Bildschirmhöhe oder -breite ausfüllen	<ul style="list-style-type: none">• Je nach Videoformat (Bildseitenverhältnis) von DVDs kann der Monitor ein Vollbild anzeigen.• Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
Kein Bild bei Verwendung einer USB-Typ-C-Verbindung mit dem PC oder Notebook.	Leeranzeige	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass die USB-Typ-C-Schnittstelle von PC oder Notebook den Alternate Mode DP1.2 unterstützt.• Die USB-Typ-C-Schnittstelle von PC oder Notebook unterstützt den Alternate Mode DP1.2 nicht.
Keine Aufladung bei USB-Type-C-Verbindung mit PC oder Notebook	Keine Aufladung	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie, ob das Notebook ein Netzteil mit > 65 W benötigt.• Falls das Notebook ein Netzteil mit > 65 W benötigt, wird es möglicherweise nicht mit der USB-Type-C-Verbindung aufgeladen.



USB-Probleme

Spezifische Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripheriegeräte funktionieren nicht	<ul style="list-style-type: none">• Vergewissern Sie sich, dass der Monitor EINGESCHALTET ist.• Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an.• Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an.• Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein.• Starten Sie den Computer neu.• Manche USB-Geräte wie externe Festplatten benötigen eine kräftigere Stromversorgung; schließen Sie das entsprechende Gerät direkt an den Computer an.
Super-Speed-USB 3.0-Schnittstelle ist langsam.	Super-Speed-USB 3.0-Peripherie arbeitet langsam oder gar nicht	<ul style="list-style-type: none">• Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer USB 3.0-kompatibel ist.• Einige Computer haben USB 3.0-, USB 2.0- und USB 1.1-Ports. Vergewissern Sie sich, dass der richtige USB-Port verwendet wird.• Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an.• Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an.• Starten Sie den Computer neu.
Kabellose USB-Peripherie funktioniert nicht, wenn ein USB 3.0-Gerät angeschlossen ist	Kabellose USB-Peripherie reagiert langsam oder nur bei geringerer Entfernung zwischen dem Gerät und seinem Empfänger	<ul style="list-style-type: none">• Erhöhen Sie den Abstand zwischen USB 3.0-Peripherie und kabellosem USB-Empfänger.• Positionieren Sie Ihren kabellosen USB-Empfänger so nah wie möglich an der kabellosen USB-Peripherie.• Positionieren Sie den kabellosen USB-Empfänger über ein USB-Verlängerungskabel so weit wie möglich vom USB 3.0-Port entfernt.



Sicherheitshinweise

Bei Monitoren mit Hochglanzblende ist bei der Aufstellung darauf zu achten, dass der Monitor keine störenden Reflexionen durch Umgebungslicht und helle Flächen verursacht.

⚠️ WARNUNG: Der Einsatz von Bedienelementen, Einstellungen und Verfahren, die nicht in dieser Dokumentation angegeben sind, kann Stromschlag, elektrische und/oder mechanische Gefahren auslösen.

Weitere Sicherheitshinweise finden Sie unter den Informationen zur Sicherheit, Umwelt und zu den behördlichen Vorschriften (SERI).

FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen Richtlinien

FCC-Hinweise und Informationen zu anderen Richtlinien finden Sie auf der Webseite für Richtlinienkonformität unter www.dell.com/regulatory_compliance.

Dell kontaktieren

📄 HINWEIS:Falls Sie keine aktive Internetverbindung haben, finden Sie die Kontaktinformationen auf Ihrer Kaufrechnung, dem Lieferschein, Beleg oder im Dell-Produktkatalog.

Dell bietet online und über das Telefon verschiedene Support- und Kundendienstoptionen an. Die Verfügbarkeit kann je nach Land und Produkt variieren, einige Dienste sind in Ihrer Region möglicherweise nicht verfügbar.

So erhalten Sie Online-Kundendienstinhalte zu einem Monitor:

Besuchen Sie www.dell.com/support/monitors.

So kontaktieren Sie Dell-Mitarbeiter aus den Bereichen Verkauf, technischer Support und Kundendienst:

- 1 Besuchen Sie www.dell.com/support.
- 2 Verifizieren Sie Ihr Land oder Ihre Region im Dropdownmenü Land/Region wählen unten links auf der Seite.
- 3 Klicken Sie auf Kontakt neben dem Dropdownmenü Land.
- 4 Wählen Sie den Service- oder Support-Link, der Ihren Bedürfnissen entspricht.
- 5 Wählen Sie die Art der Kontaktaufnahme mit Dell, die praktisch für Sie ist.



Einstellen des Monitors

Einstellung der Anzeigaauflösung auf 1920 x 1080 (Maximum)

Stellen Sie zur Erzielung bester Leistung die Anzeigelösung auf 1920 x 1080 Pixel ein, indem Sie die nachstehenden Schritte befolgen:

Unter Windows Vista, Windows 7, Windows 8 oder Windows 8.1:

- 1 Nur unter Windows 8 oder 8.1 können Sie die Nebeneinander-Ansicht für das klassische Desktop wählen.
- 2 Wählen Sie das Bildschirmauflösung.
- 3 Klicken Sie auf die Dropdownliste der Bildschirmauflösung und wählen Sie 1920 x 1080.
- 4 Klicken Sie auf OK.

Unter Windows 10:

- 1 Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Anzeigeeinstellungen**.
- 2 Klicken Sie auf Erweiterte **Anzeigeeinstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf die Auswahlliste der Bildschirmauflösung, wählen Sie 1920 x 1080.
- 4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Ist die empfohlene Auflösung nicht als Option aufgelistet, müssen Sie eventuell Ihren Grafiktreiber aktualisieren. Bitte wählen Sie nachstehend das Szenario, das am besten das von Ihnen verwendete Computersystem beschreibt, und durchlaufen Sie die vorgegebenen Schritte.

Dell-Computer

- 1 Rufen Sie <http://www.dell.com/support/> auf, geben Sie Ihr Service-Tag ein und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
- 2 Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte erneut, die Auflösung auf 1920 x 1080 einzustellen.



HINWEIS: Falls Sie die Auflösung nicht auf 1920 x 1080 einstellen können, fragen Sie bei Dell bitte nach einer Grafikkarte, die diese Auflösung unterstützt.



Kein Dell-Computer

Unter Windows Vista, Windows 7, Windows 8 oder Windows 8.1:

- 1 Nur unter Windows 8 oder 8.1 können Sie die Nebeneinander-Ansicht für das klassische Desktop wählen.
- 2 Rechtsklicken Sie auf den Desktop und wählen **Eigenschaften**.
- 3 Wählen Sie das **Einstellungen**-Register.
- 4 Wählen Sie **Erweitert**.
- 5 Ermitteln Sie den Hersteller Ihres Grafikcontrollers über die Beschreibung oben im Fenster (z. B. NVIDIA, AMD, Intel etc.).
- 6 Aktualisierte Treiber finden Sie auf der Webseite des Grafikkartenherstellers (zum Beispiel <http://www.AMD.com> oder <http://www.NVIDIA.com>).
- 7 Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte erneut, die Auflösung auf 1920 x1080 einzustellen.

Unter Windows 10:

- 1 Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Anzeigeeinstellungen**.
- 2 Klicken Sie auf Erweiterte **Anzeigeeinstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **Eigenschaften der Grafikkarte**.
- 4 Ermitteln Sie den Hersteller Ihres Grafikcontrollers über die Beschreibung oben im Fenster (z. B. NVIDIA, AMD, Intel etc.).
- 5 Aktualisierte Treiber finden Sie auf der Webseite des Grafikkartenherstellers (zum Beispiel <http://www.AMD.com> oder <http://www.NVIDIA.com>).
- 6 Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte erneut, die Auflösung auf 1920 x 1080 einzustellen.



HINWEIS: Falls Sie die empfohlene Auflösung nicht einstellen können, wenden Sie sich bitte an den Hersteller Ihres Computers oder ziehen Sie den Kauf einer Grafikkarte in Betracht, die die Videoauflösung unterstützt.



Leitfaden für die Wartung

Ihren Monitor reinigen

 **WARNUNG:** Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie den Monitor reinigen.

 **ACHTUNG:** Lesen und beachten Sie vor dem Reinigen des Monitors die [Sicherheitshinweise](#).

Beachten Sie für ein bewährtes Vorgehen beim Auspacken, Reinigen oder Handhaben Ihres Monitors die nachstehend aufgelisteten Anweisungen:

- Befeuchten Sie zur Reinigung Ihres antistatischen Bildschirms ein weiches, sauberes Tuch mit Wasser. Falls möglich, verwenden Sie ein spezielles Bildschirmreinigungstuch oder eine Reinigungslösung, die für antistatische Beschichtungen geeignet ist. Verwenden Sie kein Benzol, keinen Verdünner, keine Ammoniak-haltigen oder scheuernden Reinigungsmittel oder Druckluft.
- Reinigen Sie den Monitor mit einem leicht angefeuchteten, warmen Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da einige von ihnen einen milchigen Film auf dem Monitor hinterlassen.
- Sollten Sie beim Auspacken Ihres Monitors ein weißes Pulver bemerken, wischen Sie es mit einem Tuch weg.
- Gehen Sie sorgsam mit Ihrem Monitor um, da Kratzer und weiße Schrammen bei einem dunkelfarbenen Monitor stärker auffallen als bei einem hellen.
- Verwenden Sie zur Beibehaltung einer optimalen Bildqualität einen dynamisch wechselnden Bildschirmschoner an Ihrem Monitor und schalten Sie Ihren Monitor aus, wenn er nicht benutzt wird.

